

Pressemeldung:

Mülheim an der Ruhr, den 23.6.2020

„Eine Kindheit ohne Bücher wäre keine Kindheit. Es wäre, als ob man aus dem verzauberten Land ausgesperrt wäre, aus dem man sich die seltsamste aller Freuden holen könnte.“ Astrid Lindgren

Stiftung hat 1 Million Kinder- und Jugendbücher an einkommensbenachteiligte Familien verteilt:

"Kinder brauchen Bücher, arme noch viel mehr!"

Die Selbst.Los! Kulturstiftung Annelie und Wilfried Stascheit sammelt und verteilt nun schon seit 11 Jahren **neue Kinder- und Jugendbücher. Partner sind dabei Kinder- und Jugendbuchverlage, Buchhandlungen und Auslieferungen.** Inzwischen wurde die Aktion mehrfach ausgezeichnet unter anderem mit dem Deutschen Lesepreis. In diesem Jahr nun ist die **Marke von einer Million verschenkter Bücher** überschritten worden.

Hinter dem Motto "Kinder brauchen Bücher, arme noch viel mehr!" steckt die Idee, mittellosen Familien zu eigenen Büchern zu verhelfen und so Kinder für das Lesen zu begeistern. Denn in der Bundesrepublik leben über 2,5 Millionen Kinder und Jugendliche in Einkommensarmut: Sie haben aufgrund ihrer familiären und sozialen Situation kaum die Möglichkeit, an eigene Bücher zu gelangen.

Die Bücher werden einmal im Jahr bundesweit auf Anfrage an Tafeln, Frauenhäuser, Kindertafeln, und vielen gemeinnützigen Organisationen zur direkten Weitergabe in die Familien übergeben.

Kontakt und weitere Infos gerne: Wilfried Stascheit 0170.3265321